

151.

A n t r a g

zum mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitions-Deputation
der zweiten Kammer

über die Petition des Stadtgemeinderathes zu Reßschau um Concessionirung
einer Apotheke eventuell einer Filiale in Reßschau.

Eingegangen am 27. Februar 1884.

Die Kammer wolle beschließen:

die Petition, insoweit sie auf Errichtung einer Filiale in Reßschau
gerichtet ist, der Königlichen Staatsregierung „zur Erwägung“ zu über-
geben.

Dresden, am 27. Februar 1884.

Die Beschwerde- und Petitions-Deputation der zweiten Kammer.

Dr. Pfeiffer, Vorsitzender. Käuffer. Ahnert, von Polenz. Däberig. Hildebrand.
Jungnickel, Referent. Dr. Schmidt. Schreck. von Seydewitz.

152.

A n t r a g

zum mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitions-Deputation
der zweiten Kammer

über die Beschwerde des F. K. Müller in Hohendorf wegen verweigerter Schank-
concession.

Eingegangen am 27. Februar 1884.

Die Kammer wolle beschließen:

die Beschwerde des r. Müller auf sich beruhen zu lassen.

Dresden, am 27. Februar 1884.

Die Beschwerde- und Petitions-Deputation der zweiten Kammer.

Dr. Pfeiffer, Vorsitzender. Käuffer. Ahnert, Referent. von Polenz. Däberig.
Hildebrand. Jungnickel. Dr. Schmidt. Schreck. von Seydewitz.